

**LVU-Hauptgeschäftsführer Werner Simon zum Arbeitsmarkt:**

## **Beispiellose Kraftanstrengung der Unternehmen**

**„Auch, wenn die Zunahme der Arbeitslosigkeit im Wesentlichen saisonbedingt zu begründen ist, so wäre es noch viel zu früh für eine Entwarnung“, erklärt der Hauptgeschäftsführer der Landesvereinigung Unternehmerverbände Rheinland-Pfalz (LVU), Werner Simon, mit Blick auf die aktuellen Zahlen vom rheinland-pfälzischen Arbeitsmarkt.**

Im Gegenteil sei es nur den beispiellosen Kraftanstrengungen der Unternehmen zu verdanken, dass die Krise noch nicht spürbar auf dem Arbeitsmarkt angekommen sei: „Das wird aber so nicht mehr lange durchzuhalten sein“, sagt Simon. „Wenn wir nicht bald Licht am Ende des Tunnels sehen, dann kann niemand sagen, mit wie vielen Beschäftigten wir schlussendlich aus dem Tunnel wieder heraus kommen.“

Ohne die Kurzarbeit hätte es diese fast konstante Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt trotz eines gesamtwirtschaftlichen Einbruchs um 5 Prozent niemals geben können. Daher sei es wichtig, dass er erleichterte Bezug von Kurzarbeitergeld auch weiterhin möglich bleibe.

Nr. 03/2010

Diese Pressemitteilung besteht aus 1 Seite(n)  
28. Januar 2010

Ansprechpartner:

Marcel Speker  
Tel.: (0 61 31) 55 75 31  
Mobil: (01 62) 2 64 97 07  
Fax: (0 61 31) 55 75 39  
marcel.speker@lvu.de

**Herausgeber:**

LVU - Landesvereinigung  
Unternehmerverbände  
Rheinland-Pfalz

Hindenburgstraße 32  
55118 Mainz  
www.lvu.de

Postfach 29 66  
55019 Mainz  
contact@lvu.de